

Presseinformation

## **Fahrradhelme schützen: Was es beim Kauf zu beachten gibt**

**Landau, 04. Mai 2009 – Frühlingszeit ist Radelzeit: Endlich wird wieder beherzt in die Pedale treten. Doch nicht einmal jeder zehnte Fahrradfahrer trägt einen Helm. Dabei kann das Hartschalenprodukt vor schweren Verletzungen schützen, sogar Leben retten. 85 Prozent aller Fahrradunfälle enden laut Statistischem Bundesamt mit Kopfverletzungen. Da wird der richtige Helm zur echten Lebensversicherung für jeden Radfahrer. Was es beim Kauf eines sicheren Fahrradhelms zu beachten gibt, erklären die Fahrrad-Profis von proFEX.**

### **Der Helm muss passen**

Ein wichtiges Sicherheitskriterium für Fahrradhelme: Der Kopfschutz muss richtig passen, ohne zu drücken oder zu wackeln. Er muss die Stirn, die Schläfen sowie den Hinterkopf sicher abdecken. Außerdem sollte der Kinnriemen fest sitzen. Hier gilt: Nur ein Finger sollte noch unter das Kinn passen und die Riemen müssen ein Dreieck um das Ohr bilden. Der Verschluss muss am Ende richtig einrasten und der Riemen darf nicht drücken.

### **Auf Prüfsiegel achten**

Beim Kauf eines neuen Fahrradhelms ist unbedingt auf die in der Innenseite aufgeklebten TÜV-, GS- und CE-Siegel zu achten. Diese anerkannten Zeichen stehen für geprüfte Sicherheit. Ebenso sollte die aktuelle europäische Prüfnorm EN 1078 auf dem Helm vermerkt sein. Sie zeigt an, dass die Qualität des Helms überwacht wird – sowohl qualitativ als auch sicherheitstechnisch.

### **Gute Helme müssen nicht teuer sein**

Schon ab 20 Euro gibt es Modelle, die sehr gut vor lebensgefährlichen Kopfverletzungen schützen. So zum Beispiel Fahrradhelme mit der so genannten Inmold-Technik: Hier werden die äußeren Hartschalen mit der Innenschale verbacken und erreichen somit eine wesentlich höhere Stabilität und Haltbarkeit. Von der Stiftung Warentest sind Inmold-Helme daher mit „GUT“ bewertet worden (z.B. der proFEX InMold-Helm – laut Stiftung Warentest der günstigste Helm mit dem Urteil „GUT“, Ausgabe 5/2008).

### **Extras bieten zusätzliche Sicherheit und Komfort**

Für ein Plus an Sicherheit sorgen Extras wie Reflektoren am Fahrradhelm (z.B. beim proFEX Fahrrad-Helm „Inmold“). Ein zusätzliches LED-Blinklicht an der Rückseite des Helms bietet auch bei Dunkelheit und schlechten Sichtbedingungen ein deutlich höheres Maß an Sicherheit (z.B. der proFEX Fahrrad-Helm mit LED-Blinklicht). Ein abnehmbares Stirnband schützt die Ohren auch dann, wenn die Temperaturen wieder ungemütlich werden (z.B. beim proFEX Fahrrad-Helm „Allwetter“).

### **Haltbarkeit**

Nach einem Sturz oder spätestens nach fünf Jahren sollte der Fahrradhelm ausgetauscht werden. Durch UV-Einstrahlung, Umwelteinflüsse und Schweiß wird das Material mit der Zeit spröde und gibt nicht mehr die gewohnte Sicherheit.

proFEX-Fahrradhelme sind in Bau-, Heimwerker- und Verbrauchermärkten sowie in SB-Warenhäusern erhältlich.

Produktproben schicken wir Redaktionen zu Testzwecken gerne zu.

## **Über proFEX**

proFEX ist eine der führenden Marken für Fahrradzubehör im Do-it-yourself-Bereich. Seit 1993 bietet die Inter-Union Technohandel GmbH in Landau / Pfalz unter der Marke proFEX ein umfassendes Sortiment an Fahrradzubehör. Das Vollsortiment mit derzeit rund 700 Produkten in den Artikelgruppen Bereifung, Technik, Beleuchtung, Reparatur und Pflege, Zusatzausstattung wird durch ein hochwertiges Spezialsortiment für Mountain Bikes und Trekkingräder sowie durch aktuelle Trendartikel für saisonale Aktionen ergänzt.

Weitere Informationen zu proFEX sowie umfangreiches Bildmaterial erhalten Sie von:

Faktor 3 AG  
Public Relations  
Andreas von Münchow  
Kattunbleiche 35  
22041 Hamburg  
Tel.: 49 (0) 40-67 94 46 88  
E-Mail: [a.vonmuenchow@faktor.de](mailto:a.vonmuenchow@faktor.de)